

WIENER KONZERTHAUS.

Montag, den 27. April 1914, um 7 Uhr abends
im Kleinen Konzerthaus-Saale:

Schülerkonzert

der k. u. k. Kammersängerin Frau

Amalie Friedrich-Materna

PROGRAMM:

I. Abteilung.

1. Gounod Arie des Siebel aus „Margarethe“.
Frl. Fuchs.
2. Lieder:
Mendelssohn Gruß.
E. Loidolt Kommende Zeit. Frl. Loidolt.
3. Lieder:
Schubert Du bist die Ruh'.
A. Esterházy-Rossi Frühlingsnacht.
Esser Grüner Frühling kehrt ein. Frl. Steiner.
4. Mascagni Arie der Santuzza aus „Cavalleria rusti-
cana“.
Frl. Mark.
5. Leoncavallo Prolog aus „Bajazzo“.
Herr Petzelt,
engagiert nach Pilsen.
6. Gluck Arie der Alceste.
Fr. Salinger.
7. Bizet Arie der Micaela aus „Carmen“.
Frl. Altenstein vom Stadttheater in Troppau.

II. Abteilung.

1. Richard Wagner Arie der Elisabeth aus „Tannhäuser“.
Frl. Böhm.
2. Massenet Arie der Lotte aus „Werther“ (Les larmes).
Weingartner Du bist ein Kind.
Hans Hermann Drei Wanderer.
A. Esterházy-Rossi Romanze. Fr. Polzer.
3. Lortzing Arie des Stadinger aus „Waffenschmied“.
Herr Frischler vom Stadttheater in Bielitz.
4. Lieder:
Angélique Dehne Scheidend.
Waldvögelein.
Camillo Horn Nur einmal sag', daß du mich liebst.
Liszt Über allen Wipfeln ist Ruh'.
Frl. Fernolendt, Konzertsängerin.
5. Mozart Arie aus „Il re pastore“ mit obligater
Violine.
Frau v. Hirsch, Konzertsängerin.
Violine: Herr Rud. Glotz.
6. Alfred Kaiser Gebet der Christine aus „Theodor Körner“.
Nordisches Lied der Marga aus „Stella
maris“.
Frl. Schöllinger, vom Stadttheater in Rostock.
7. Goldmark Arie der „Königin von Saba“.
Frl. Korda vom Opernhaus in Frankfurt a. M.

Am Klavier: Frau Thilde Glotz. — Klavier: Bösendorfer.